



CD-ROM „Bewegung im Schnee“

Spiele für die kleine Gruppe

Autor: Mag. Alfred Koller

Spiele für die kleine Gruppe im Kreis

„Concentration“

Material:
Sitzkreis

Aufgabenstellung/Verlauf

Die SS sitzen im Kreis. Sie bekommen im Uhrzeigersinn fortlaufende Nummern zugewiesen.

Nun ruft die Nummer 1: „Concentration“. Bei „Con“ wird mit beiden Händen auf die Oberschenkel geschlagen, bei „cen“ wird in die Hände geklatscht, bei „tra“ wird mit den Fingern der rechten Hand geschnippt und bei „tion“ mit den Fingern der linken Hand. Diese Bewegungen werden von allen im Takt ausgeführt. Nun ruft die Nr.1 beim Schnippen der rechten Hand ihre Zahl - also eins, beim Schnippen der linken Hand die Zahl eines(r) S. Diese(r) ist nun aufgerufen und ruft zuerst seine Zahl und dann die eines(r) weiteren S.

Und so geht das Spiel kreuz und quer durch den Sitzkreis. Wenn jemand einen Fehler macht, muß er (sie) sich als Letzte(r) hinsetzen. die Nummerierungen ändern sich entsprechend. Die Nr. 1 startet das Spiel neuerlich.

Varianten

-

Teilnehmerzahl:

10 - 15 (mehr ist langweilig!)

Tipps für die Durchführung

Wenn keine Fehler mehr gemacht werden, kann man das Tempo erhöhen!

Wertung

Wer ist am Ende die Nr. 1 ?

Kokettieren

Material:

Sessel im Kreis - einer weniger als die Hälfte der Teilnehmer

Teilnehmerzahl:

ungerade Zahl

Aufgabenstellung/Verlauf

SS sitzen auf den Sesseln, ein Sessel bleibt frei. Hinter allen Sesseln stehen SS. Die vor sich jemanden sitzen haben, müssen auf deren Köpfe schauen und die Arme auf dem Rücken verschränken.

Tipps für die Durchführung

Man muß wirklich auf die Haare des vor einem Sitzenden schauen!

Ein(e) S hat niemanden vor sich sitzen. So zwinkert er (sie) einer(m) der im Kreis Sitzenden zu. Diese(r) versucht nun unauffällig den Platz zu wechseln.

Der (die) hinter ihm (ihr) Stehende versucht dies zu verhindern. Gelingt dies, werden die Positionen der beiden getauscht.

Varianten

-

Wertung

-

Rom - Madrid

Material:

Sessel im Kreis

Teilnehmerzahl:

nicht mehr als 15 - 20

Aufgabenstellung/Verlauf

Die SS stehen vor ihren Sesseln. Ein S nennt eine Stadt, z.B. Rom. Nun zeigt er (sie) auf eine(n) andere(n) S.

Tipps für die Durchführung

Aufpassen auf die 5"! Immer die gleiche Denkzeit zulassen!

Diese(r) muss nun eine Stadt nennen, deren Name mit dem letzten Buchstaben der vorgenannten Stadt also M beginnt. z.B. Madrid. Keine Stadt darf zweimal genannt werden.

Wem innerhalb von 5" keine Stadt (Siedlung) einfällt, muss sich niedersetzen.

Varianten

Man kann natürlich auch andere Themenkreise nehmen: z.B. Gewässer, Lebewesen, Berge, berühmte Persönlichkeiten etc.

Wertung

Wer sind die letzten drei, die noch stehen?

Das „Bumm“-Spiel

Material:

Sitzkreis

Teilnehmerzahl:

10 - 15

Aufgabenstellung/Verlauf

Die SS stehen im Kreis und zählen im Uhrzeigersinn weiter. Jede Zahl, die 7 enthält, oder durch 7 teilbar ist, darf nicht genannt werden. Statt ihr wird „Bumm“ gesagt.

Tipps für die Durchführung

Auf ein gewisses Tempo achten.

Wer einen Fehler macht setzt sich nieder.

Varianten

- Es ist jede andere Zahl auch möglich
- Nun wird keine Zahl mehr laut gesagt. Jede(r) nickt statt die Zahl zu sagen. Nur „Bumm“ wird laut gesprochen!

Wertung

Wer sind die letzten drei SS die noch stehen?

Funken

Material:

Sitzkreis

Teilnehmerzahl:

10 - 15

Aufgabenstellung/Verlauf

Die SS stehen im Kreis - Der Hauptfunker stemmt die abgespreizten Daumen gegen die Schläfen und winkt mit den Fingern beider Hände.

Tipps für die Durchführung

Auf Tempo achten.

Links und rechts von ihm sind die Nebenfunker. Die „funken“ nur mit der, dem Hauptfunker zugewandten Hand. Der Hauptfunker zeigt nun auf jemand anderen in der Runde.

Nun ist diese(r) S Hauptfunker - links und rechts von ihm (ihr) sind die Nebenfunker. Wer einen Fehler macht setzt sich nieder.

Varianten

Statt auf jemanden zu zeigen, kann sich der Hauptfunker selbst zum Nebenfunker machen, indem er (sie) eine Hand sinken lässt.

Wertung

Wer sind die letzten drei die noch stehen?

Nun wird ein(e) Nachbar(in) Hauptfunker und dessen(deren) Nachbar(in) wieder Nebenfunker.

Pitsch-Patsch

Material:

Sitzkreis um den Tisch

Teilnehmerzahl:

Hängt von der Größe des Tisches ab!

Aufgabenstellung/Verlauf

Alle SS legen ihre Hände auf den Tisch und zwar so, daß der rechte Arm über den linken Arm des rechten Nachbarn zu liegen kommt, der linke Arm unter den rechten Arm des linken Nachbarn.

Tipps für die Durchführung

Auf exakte Durchführung achten!

Nun werden im Uhrzeigersinn nacheinander die Hände hochgehoben und auf den Tisch geklatscht.

Wird eine Hand zweimal aufgeklatscht, ändert sich die Spielrichtung. Wenn ein Fehler gemacht wird, muss die entsprechende Hand vom Tisch genommen werden.

Varianten

-

Wertung

Wem gehören die letzten drei Hände auf dem Tisch?

Botschaft schicken

Material:

Sitzkreis um den Tisch

Teilnehmerzahl:

Hängt von der Größe des Tisches ab!

Aufgabenstellung/Verlauf

Die SS geben sich die Hand und stützen dabei die Ellenbogen auf den Tisch. Ein(e) S steht außerhalb.

Tipps für die Durchführung

Am Anfang warten, Geduld haben, bis der (die) Außenstehende wo anders sucht.

Nun schickt ein(e) ausgewählte(r) S eine Botschaft an jemanden im Kreis indem er (sie) einem seiner Nachbarn die Hand drückt. Diese(r) gibt die Botschaft weiter bis sie zu dem Adressaten kommt.

Der (die) außenstehende S versucht jemanden bei der Übergabe der Botschaft zu erwischen. Bei Erfolg kommt es zum Rollentausch.

Varianten

-

Wertung

-

Fortsetzungsgeschichte

Material:

Zettel (A4 in Streifen geschnitten), Schreibzeug

Teilnehmerzahl:

Hängt von der Größe des Tisches ab!

Aufgabenstellung/Verlauf

Jede(r) S bekommen einen Papierstreifen.
Der (Die) erste S zeichnet einen Kopf und faltet ihn dann weg.
Nur die Halsdimensionen müssen über den Falz weitergezeichnet werden. Nun wird der Zettel weitergegeben und der (die) nächste S zeichnet den Oberkörper. Wieder wird gefaltet und nur die Außenmaße werden über den Falz weitergezeichnet. Nun wird der Zettel wieder weitergegeben und der Unterkörper bis zum Ansatz der Beine gezeichnet. Als letztes kommen dann die Beine dran. Nun wird der Zettel aufgefaltet und das Kunstwerk betrachtet.

Tipps für die Durchführung

Möglichst gleichfarbiges Schreibzeug,

Varianten

- a) Der (die)erste zeichnet, der (die) zweite schreibt was die Zeichnung darstellt, dann wird die Zeichnung weggefaltet. Nun muß der (die) Nächste wieder zeichnen usw. Die Ergebnisse sind phänomenal!
- a) Man kann auch Sätze bilden nach dem Motto: Wer - was - wie - wo - warum. z.B. Der Vater - weint - enthusiastisch - im Kino - weil er Leibschnitten hat. (Skikurs, 2. Klasse)

Wertung

-

Papierkugelblasen

Material:

Papierkugel, Wattebausch, ev. Tischtennisball

Teilnehmerzahl:

Hängt von der Größe des Tisches ab!

Aufgabenstellung/Verlauf

Die SS sitzen um den Tisch und versuchen die Papierkugel über den Tisch zu blasen. Die Gruppe, bei der die Papierkugel über den Tischrand fällt, hat verloren.

Tipps für die Durchführung

Die Schmalseiten sind bevorzugt - entweder nur die beiden Längsseiten besetzen oder öfter wechseln.

Günstig ist, wenn die SS die Hände auf den Rücken geben.

Varianten

Wertung

Punktewertung

S..... SchülerIn

SS.....SchülerInnen

L.....LehrerIn

LL.....LehrerInnen